

## Pressemitteilung

### In Verpackungen steckt großes Potential für den Klimaschutz

#### AGVU fordert umfassende Recyclingstrategie

Berlin, 19.09.2019

Die AGVU erwartet von der Bundesregierung, die Bestrebungen zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen energisch voranzutreiben und dabei auf den Ausbau der Kreislaufwirtschaft zu setzen. Mit der Substitution von Primärrohstoffen durch Rezyklate und dem verstärkten Einsatz nachwachsender Rohstoffe sowie dauerhaft recycelbarer Rohstoffe in Verpackungen können erhebliche Mengen an CO<sub>2</sub>-Äquivalenten eingespart werden.

Die Bestrebungen der Bundesregierung, bis Ende 2019 ein Maßnahmenprogramm für die Erreichung der deutschen Klimaziele zu vereinbaren, wird von der durch die AGVU vertretene Wertschöpfungskette der Verpackung ausdrücklich begrüßt. Sollte sich die Bundesregierung zu einer direkten Bepreisung von ausgestoßenen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten entschließen, sind Recyclingmaterialien und nachwachsende Rohstoffe davon auszunehmen: Eine starke Lenkungswirkung entfaltet sich, wenn diese Materialien im Vergleich zu Primärmaterialien attraktiver werden.

Im Gleichklang mit dem Klimaschutzpaket muss die Bundesregierung nun eine umfassende Recyclingstrategie erarbeiten, die alle Branchen und Bereiche einbindet und fordert. Dabei sollte die Öffentliche Hand mit gutem Beispiel vorangehen und selbst im großen Stil Rezyklate nachfragen. Denn die Nachfragestärke des Staates ist richtungsweisend: Die öffentliche Beschaffung beläuft sich jährlich auf über 300 Mrd. Euro. Sie macht in Deutschland rund 18 % des Konsums und 11 % der Investitionen aus. Ein transparentes Nachweiswesen für diese Neuausrichtung der öffentlichen Beschaffung ist dafür einzurichten.

*Die AGVU engagiert sich seit 1986 für die Produktverantwortung bei Verpackungen und setzt sich für eine umweltgerechte und ressourcenschonende Nutzung und Verwertung ein. Der Verband repräsentiert die Wertschöpfungskette der Verpackung: von der Verpackungsindustrie über die Konsumgüterwirtschaft und den Handel bis hin zu den dualen Systemen, Entsorgern und Verwertern.*

#### **Kontakt:**

Arbeitsgemeinschaft Verpackung und Umwelt e. V.,  
Albrechtstraße 9, 10117 Berlin  
Sara Laubscher Lima, Tel.: + 49 30 206 42 66,  
E-Mail: [online@agvu.de](mailto:online@agvu.de)